

# Wettkampfergebnisse



1. FCN Schwimmen e.V.

## 17. Internationaler Röthelheim-Cup

Erlangen, 10. – 11. Dezember 2011

## Toller Jahresabschluss in Erlangen

**Erlangen.** (th) Nachdem Ende letzten Jahres die Stadtmeisterschaften in Nürnberg ausfielen und die Weihnachtsfeier auf das darauffolgende Wochenende fiel, konnten unsere Athleten wieder einmal am Erlangener Röthelheim-Cup teilnehmen. 24 Aktive aus der 1. und 2. Mannschaft waren für den Club sehr erfolgreich am Start.

Mit 21 Gold-, 21 Silber- und 19 Bronzemedailles konnten unsere Schwimmerinnen und Schwimmer einen hervorragenden 3. Platz in der Medaillenwertung hinter Hannover und der gastgebenden SSG 81 Erlangen erringen. Als Lohn gab es einen Scheck über 150,- €, da Erlangen auf seinen Preis verzichtete.



Natascha, Katharina und Sarah (v. l.) warten auf ihren nächsten Start.

Vor allem der Nachwuchs aus der 2. Mannschaft trumpfte groß auf. Mit 13 Mal Gold konnte er einen entscheidenden Grundstock zum Erfolg der Gesamtmannschaft beitragen. Hier war es vor allem Bruno Budde, der vier Mal ganz oben auf dem Siegertreppchen stand. Aber auch Daniel Reit und Heiko Ludwig mit je drei Mal, Kilian Wenker mit zwei Mal und Fabio Guarino mit einmal Gold zeigten, was in ihnen steckt. Jeder Aktive stand zumindest einmal auf dem Treppchen und freute sich über einen der ausgelobten Pokale. Die ab und zu durchgeführten Glücksläufe, in denen ein Aktiver, der seinen Lauf gewann, einen kleinen Sachpreis erhielt, trugen ebenso zur guten Stimmung bei wie die gezeigten Leistungen.

Hier gab es eine ganze Reihe von tollen Leistungen.

Daniel Reit verbesserte seinen Zeit über 200 m Brust um elf Sekunden auf 3:25,23 Minuten, erhielt dafür acht Punkte nach Rudolph und setzte sich in der Bayerischen Bestenliste auf Platz 4.

Fabio Guarino schwamm ebenfalls zu acht Punkten über die lange Bruststrecke und ist damit in Bayern nur einen Platz hinter seinem Vereinskameraden platziert. Beide konnten auf der halb so langen Distanz mit sieben Punkten ebenfalls glänzen.

Ebenso sieben Punkte erreichte Bruno Budde gleich zwei Mal. Über 200 m Rücken und 200 m Lagen setzte er sich in Bayern auf den 4. Platz.

Lucas Wölfel machte den größten Sprung nach vorne. Über 400 m Freistil verbesserte er sich um fast eine Minute. Auch er konnte über 200 m Rücken und 200 m Brust jeweils sieben Punkte erreichen.

Ebenfalls erfolgreich war Kilian Wenker, der uns leider zum Jahresende nach Altenfurt verlässt. Eine Fahrgemeinschaft zum Training gab hier den Ausschlag für den Wechsel. Über 200 m Freistil und 100 m Schmetterling war er nicht zu schlagen und bekam dafür fünf bzw. sechs Punkte. In der Bayerischen Bestenliste war er über 200 m Schmetterling auf Platz 1. Ihm weiterhin viel Erfolg im Schwimmsport und seinen Eltern herzlichen Dank für ihr Engagement in diesem Jahr.

Luis Kling war ebenfalls am Start und schwamm bei sieben Starts sieben neue Bestzeiten, leider konnte er seine guten Trainingsleistungen noch nicht so umsetzen, dass es für einen Platz ganz vorne gereicht hätte.

Die Aktiven aus dem Jahrgang 2002 waren zwar von den Punkten noch nicht so weit wie der ein Jahr ältere Jahrgang, dafür führt Heiko Ludwig momentan aber die bayerische Bestenliste über 100 m Rücken an. Auch über die doppelte Distanz konnte er sich sowie auch Anton Abramov und Alexander Schenke, unter die besten Zehn in Bayern eintragen.

Marie Roth, als einziges Mädchen aus diesem Jahrgang, wollte den Jungs natürlich nicht nachstehen und reihte sich ebenfalls mehrmals in der Bestenliste ein. Über die 100 m Rücken belegte sie dabei einen tollen 3. Platz.

Die Großen aus der 1. Mannschaft machten ihre Sache zum Teil ebenfalls gut.



Heiko, Marie, Alex und Anton (v. l.) vertreiben sich die Zeit Bis zum nächsten Start mit Kartenspielen.

Allen voran Marie Schödel. Mit vier Mal Gold konnte sie ihre Zeiten bei jedem Start deutlich verbessern und erreichte über 50 und 100 m Freistil jeweils sechs Punkte.

Katharina Roth und Teresa Kraus konnten beide noch einen Punkt mehr erreichen. Teresa auf der Sprintdistanz über 50 m Schmetterling, wo sie Zweite wurde und Katharina auf der langen Rückenstrecke ebenfalls mit Platz 2.

Auch sechs Punkte gab es für Deborah Weber über 200 m Freistil. Auf der halb so langen Distanz erreichte sie einen dritten Platz, einen zweiten über 400 m Freistil und komplettierte ihre Sammlung mit Gold auf ihrer Spezialdisziplin 200 m Schmetterling.

Für ihre Schwester Sarah gab es drei Mal Silber über 100 m und 400 m Freistil und 100 m Rücken sowie einmal Bronze über 100 m Rücken. Beide Schwestern schwimmen in fast allen Lagen auf einem guten Niveau.

Nastia Aumüller, erst vor kurzem aus der 2. Mannschaft zu den Großen aufgerückt, kam ebenfalls aufs Treppchen. Gold über 50 m Rücken, Silber über 50 m Freistil und 100 m Rücken und Bronze über 50 m Brust.

Emily Eckstein trug ebenfalls zur Medaillensammlung des Clubs bei. Gold, Silber und Bronze waren ihre Ausbeute und drei neue Bestzeiten.

Natascha Metz schwamm wie die Jungs der Mannschaft etwas wechselhaft. Licht und Schatten wechselten sich auch bei Thomas Kupper und Tobias Schmidt ab, wobei Letzterer zusammen mit Luis Gießwein eher einen schlechten Tag erwischte. Thomas konnte sich zumindest über 100 m Schmetterling über eine Bronzemedaille in für ihn guten 1:12,22 Minuten freuen. Schon besser sah es bei Tommy Chang aus, der ebenso wie Daniel Stamm neben vielen Bestzeiten auch aufs Treppchen kam. Einmal Gold und einmal Silber über die Brust- und Rückensprintstrecken standen für ihn zu Buche, was für den Langstreckler eher ungewöhnlich war. Daniel konnte zwei Mal Silber für 400 m Freistil und 50 m Schmetterling und zwei dritten Plätze über 50 m Rücken und 50 m Freistil einheimen. Alexander Dallmann als Senior der Gruppe kam ebenfalls zu einem Podestplatz über 400 m Freistil und zu vier neuen Bestzeiten. Über 50 m Schmetterling schwamm er das erste Mal unter 30 Sekunden.

Aus der 1. Mannschaft konnten sich aktuell folgende Aktive in der **Bayerischen Bestliste** unter den ersten Zehn einreihen:

#### Deborah Weber

2. Platz	200 m	Schmetterling
6. Platz	100 m	Schmetterling
7. Platz	50 m	Schmetterling

#### Nastia Ausmüller

3. Platz	50 m	Rücken
6. Platz	100 m	Rücken
8. Platz	50 m	Freistil

**Marie Schödel**

4. Platz	50 m	Freistil
5. Platz	100 m	Freistil
5. Platz	100 m	Rücken
6. Platz	200 m	Freistil
10. Platz	200 m	Rücken

**Sarah Weber**

7. Platz	200 m	Schmetterling
----------	-------	---------------

**Tommy Chang**

6. Platz	50 m	Brust
7. Platz	200 m	Brust

**Teresa Kraus**

konnte sich ebenfalls, aber noch unter SSV Nürnberg, in die Bestenliste eintragen

4. Platz	50 m	Schmetterling
7. Platz	50 m	Brust
8. Platz	100 m	Schmetterling

Alles in allem konnten Uwe Böer und Thomas Hölldobler mit ihren Schützlingen zufrieden sein, war es doch der erste Langbahnwettkampf in dieser Saison und dafür gab es schon jede Menge toller Leistungen. Die Trainer hoffen nun, dass diese Leistungen den Aktiven Motivation für den weiteren Saison-Verlauf geben wird und sich der positive Trend schon bei den Bayerischen Meisterschaften „Lange Strecken“ Anfang des Jahres fortsetzen wird. Dass dafür noch viel Arbeit notwendig ist, wissen nicht zuletzt unsere Aktiven sehr genau.

In der Ausdauersportart Schwimmen gilt halt immer noch der Spruch: „Ohne Fleiß, kein Preis“.